

24. April 2018

### **Landtagspräsident Wilfing: „Mehr als 800 junge Menschen beim Redewettbewerb 2018“**

#### **Siegerinnen und Sieger vertreten das Land Niederösterreich beim Bundesredewettbewerb in Kärnten**

„Der niederösterreichische Redewettbewerb ist erneut ein Gradmesser dafür, wie eloquent und rhetorisch begabt Niederösterreichs junge Menschen sind. Dabei müssen sie beim Wettbewerb vor mehr als 300 Menschen überzeugend ihr gewähltes Thema vertreten und ihre Meinung prägnant zum Ausdruck bringen. Die große Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern in ganz Niederösterreich zeigt, dass auch heute ein hohes Interesse daran herrscht, frei reden zu lernen und zu üben. Ich gratuliere den jungen Redekünstlerinnen und -künstlern zu ihrer Leistung“, so Landtagspräsident Karl Wilfing bei der Preisverleihung des Redewettbewerbs 2018.

Abgeordnete des Niederösterreichischen Landtags sind es gewohnt, Reden im niederösterreichischen Landtagssaal zu halten. Für rhetorisch talentierte Jugendliche aus ganz Niederösterreich ist es jedoch eine völlig neue Erfahrung, in diesem Forum vor mehr als 300 Menschen, ein Publikum und eine Jury überzeugen zu müssen. Insgesamt konnten mehr als 800 Jugendliche in 16 regionalen und landesweiten Einzelveranstaltungen ihr Talent beweisen und zu einzelnen Themen mit teilweise beeindruckenden Reden markant Stellung beziehen.

Die eigenen Anliegen sachlich darzustellen und dabei als Persönlichkeit und durch sprachliches Geschick zu beeindrucken, ist heute wichtiger denn je. In den Kategorien Klassische Rede, Spontanrede sowie dem Teambewerb „Sprachrohr“ teilten die Jugendlichen ihre Meinung zu aktuellen Themen, wie beispielsweise „Verarmt oder verarmt – der Bauer in der Zukunft“ oder „Anstand“, einem breiten Publikum mit.

„Wer gut reden kann, eine klare Position bezieht und dabei mit schlüssigen Argumenten arbeitet, hat ein besonderes Talent. Eine gute Rede kann viel bewegen. Diese Fähigkeit hilft im täglichen Leben und im Beruf deutlich weiter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim NÖ Jugendredewettbewerb stellen dies eindrucksvoll unter Beweis“, so Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Die Siegerinnen und Sieger werden das Land Niederösterreich beim Bundesredewettbewerb vom 26. bis 30. Mai in Kärnten vertreten: Berufsschulen / Klassische Rede / Ferdinand Zödl / „Verarmt oder verarmt – der Bauer in der Zukunft“ / LBS Waldegg; Mittlere Schulen / Klassische Rede / Sofie Schreiner / „Die schlechte Tierhaltung von heute, ist das billige Fleisch von morgen“ / FS für Sozialberufe Wr.

## **NÖPK** Presseinformation

Neustadt; Polytechnische Schule / Klassische Rede / Manuel Dorninger / „Der Bauer als Millionär“ / PTS Blindenmarkt; 8. Schulstufe / Klassische Rede / Janik Nicolini / „Anstand“ / BG Wr. Neustadt – Gröhrmühlgasse; Höhere Schulen / Klassische Rede / Josef Ertl / „Hunger in der Welt“ / Stiftsgymnasium Seitenstetten; Höhere Schulen / Spontanrede / Martin Daniel / „Religion, Sekten, Weltanschauungen“ / BG St. Pölten – Josefstraße; Höhere Schulen / Sprachrohr / Veronika Braza / „Irren bleibt menschlich“ / BG Mödling – Bachgasse; Landjugend / Klassische Rede / Fabian Butzenlechner / „Welthunger“ / Texing.

Nähere Informationen: NÖ Landtagsdirektion, Pressesprecher Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, Mobil 0676/812-12324, E-Mail [florian.liehr@noel.gv.at](mailto:florian.liehr@noel.gv.at), [www.landtag-noe.at](http://www.landtag-noe.at).